

Hochkarätiger Expert:innenpool des Produktivitätsrates berufen

Der Produktivitätsrat hat neunzehn ausgewiesene Expert:innen aus Wissenschaft und Forschung in seinen Expert:innenpool berufen. Diese sollen zur wissenschaftlichen Qualitätssicherung der Arbeit des Produktivitätsrates beitragen und ihn in Fachfragen beraten. „Ich freue mich, dass so hochkarätige Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Forschung dem Ruf in unseren Expert:innenpool gefolgt sind. Sie werden durch ihr profundes Fachwissen den Produktivitätsrat in seinen Analysen der Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit Österreichs unterstützen. Dadurch werden auch die wirtschaftspolitischen Empfehlungen des Produktivitätsrates für die Regierung an Gewicht gewinnen“, so Christoph Badelt, Vorsitzender des am 29. April 2022 konstituierten Produktivitätsrates.

Aufgaben und Zusammensetzung des Produktivitätsrates

Der Produktivitätsrat ist Teil der EU-weiten wirtschaftspolitischen Koordinierungsmechanismen. Er ist unabhängig und setzt sich aus fünf weisungsfreien Mitgliedern mit einschlägiger wirtschaftspolitischer Expertise zusammen. Unterstützt wird er durch ein in der Oesterreichischen Nationalbank angesiedeltes Büro. Die vorrangige Aufgabe des Produktivitätsrates ist die systematische Analyse der Entwicklung der heimischen Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit. Auf der Grundlage dieser Untersuchungen identifiziert das Gremium Maßnahmen und Reformen zur Stärkung der österreichischen Wirtschaft und spricht Empfehlungen an die österreichische Bundesregierung aus. Der Produktivitätsrat erstattet dem Nationalrat jährlich Bericht.

Weitgefasstes Aufgabenspektrum des Produktivitätsrates erfordert umfangreiche Expertise

Der Produktivitätsrat analysiert Faktoren, die die Produktivitätsentwicklung und die makroökonomische Stabilität beeinflussen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf ökologische Nachhaltigkeit und Transformation, inklusives Wirtschaftswachstum, die demografische Entwicklung und die Entwicklung des globalen Handels gelegt.

Die mit diesen umfangreichen Themen verbundenen komplexen wirtschaftspolitischen Fragestellungen sollen auf der Grundlage des aktuellen Standes der Wissenschaft behandelt wer-

den. Zu diesem Zweck wird der Produktivitätsrat auf die Expertise der Mitglieder des Expert:innenpools zurückgreifen. Sie werden den Produktivitätsrat fachlich beraten und so einen Beitrag zur Qualitätssicherung seiner Analysen und Empfehlungen leisten.

Herausragende Expert:innen werden den Produktivitätsrat beraten

Der Produktivitätsrat hat neben vielen weiteren führenden Expert:innen aus Wissenschaft und Forschung auch die Vorsitzenden des deutschen Sachverständigenrates Monika Schnitzer, WIFO-Direktor Gabriel Felbermayr sowie den Wittgenstein-Preisträger Wolfgang Lutz in den Expert:innenpool berufen. Die Funktionsperiode der Expert:innen endet gleichzeitig mit jener der Mitglieder des Produktivitätsrates am 28. April 2028.

Mitglieder des Expert:innenpools des Produktivitätsrates

Folgende Expert:innen aus Wissenschaft und Forschung wurden in den Expert:innenpool des Produktivitätsrates berufen (in alphabetischer Ordnung):

- **CRESPO CUARESMA Jesús**, Univ.-Prof. Dr., Department für Volkswirtschaft, WU Wien
- **EGGER Peter**, Prof. Dr., Department of Management, Technology, and Economics, ETH Zürich
- **FELBERMAYR Gabriel**, Univ.-Prof. Mag. PhD, Direktor des WIFO
- **FÜRNKRANZ-PRSKAWETZ Alexia**, Univ.-Prof. DI Dr. MA, Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik, TU Wien
- **HALLA Martin**, Univ.-Prof. Mag. Dr., Institut für VWL, JKU Linz
- **HEITZMANN Karin**, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. MSc, Institut für Sozialpolitik, WU Wien
- **KETTNER-MARX Claudia**, Mag. Dr., WIFO
- **LUTZ Wolfgang**, Univ.-Prof. Mag. Dr., Institut für Demografie, Universität Wien
- **PENEDER Michael**, Priv.-Doz. Mag. Dr., WIFO
- **POLT Wolfgang**, Mag., POLICIES – Institute for Economic and Innovation Research, Joanneum Research
- **PRETTNER Klaus**, Univ.-Prof. MMag. Dr., Department für Volkswirtschaft, WU Wien
- **SCHMIDT-DENGLER Philipp**, Univ.-Prof. Mag. PhD, Institut für VWL, Universität Wien
- **SCHNITZER Monika**, Prof. Dr. Dr. h.c., Seminar für Komparative Wirtschaftsforschung, LMU München; Vorsitzende des dt. Sachverständigenrates
- **STEHNER Robert**, Univ.-Doz. Mag. Dr., wiiw
- **STEIBER Nadia**, Univ.-Prof. Mag. Dr., Institut für Soziologie, Universität Wien; IHS
- **STEININGER Karl**, Univ.-Prof. Mag. Dr., Wegener Center for Climate and Global Change, Universität Graz

Pressemitteilung vom 10. November 2022

- **WEBER Matthias**, Univ.-Doz. DI Dr. MA, AIT
- **WOGGIN Sonja**, Univ.-Prof. DI Dr. MSc, Institut für Elektrizitätswirtschaft und Energieinnovation, TU Graz
- **ZULEHNER Christine**, Univ.-Prof. DI Dr., Institut für VWL, Universität Wien

Stand: 9. November 2022.